



Pressekonferenz in Düsseldorf, 77 Tage vor dem
Europa-Jugendtag (Foto: NAK NRW)

Düsseldorf. Im Mai 2009 plant die Neupostolische Kirche einen Europa-Jugendtag, zu dem viele Tausend junge Menschen auf das Messegelände nach Düsseldorf eingeladen sind. Wenige Wochen vorher herrschen Aufbruchstimmung und Optimismus. Gestern fand in Düsseldorf eine erste Pressekonferenz statt, die Bezirksapostel Armin Brinkmann mit dem Statement „Optimismus in Zeiten der Krise“ eröffnete. Er versprach den Gästen aus Kirchen und Medien: „Diese jungen Christen werden auffallen.“

Bezirksapostel Brinkmann, der als Leiter der neupostolischen Gebietskirche Nordrhein-Westfalen, zugleich auch Gastgeber des Europa-Jugendtages sein wird, erläuterte die Gründe und welche Ziele die Neupostolische Kirche mit der Ausrichtung der Großveranstaltung verbinde. „Mit dem Europa-Jugendtag wollen wir den Jugendlichen zeigen: Wir nehmen euch ernst, ihr seid Teil dieser Kirche, ihr gestaltet sie mit.“ Er erwartet viele junge, fröhliche Menschen – auch die Stadt Düsseldorf könne sich darauf freuen.

Elf Wochen sind es noch, bis am 21. Mai 2009 die Anreise der meisten jugendlichen Gäste aus ganz Europa nach Düsseldorf beginnt. Der nordrhein-westfälische Kirchenpräsident bezeichnete dieses Unternehmen als Neuland, denn ein Jugendtreffen dieser Größenordnung habe es bislang noch nicht gegeben.

Weitere Informationen aus der [Pressekonferenz](#) sowie die [Pressemappe](#) können Sie auf der Webseite des Europa-Jugendtages herunterladen.

6. März 2009